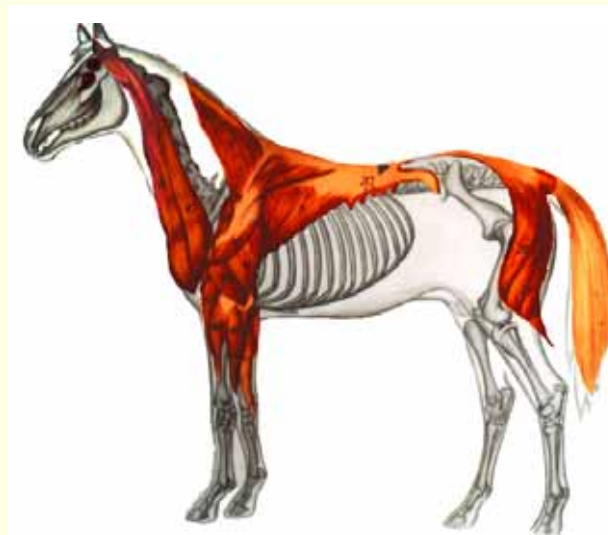


Akademie für Tiernaturheilkunde



Fernlehrgang

Grundlagen der Anatomie, Physiologie und Allgemeinen Pathologie für Tier-Gesundheits- und Tierheilberufe



Dieser Lehrgang ist eine ideale Kombinationsmöglichkeit mit dem Tierheilpraktikerstudium der ATM. Damit werden ca. 200 Unterrichtsstunden erspart, was ca. 25 Unterrichtstage der Block- und Wochenendseminare entspricht. Diesen Teil der Präsenzlehrgänge können Sie bequem zu Hause machen.

Autoren

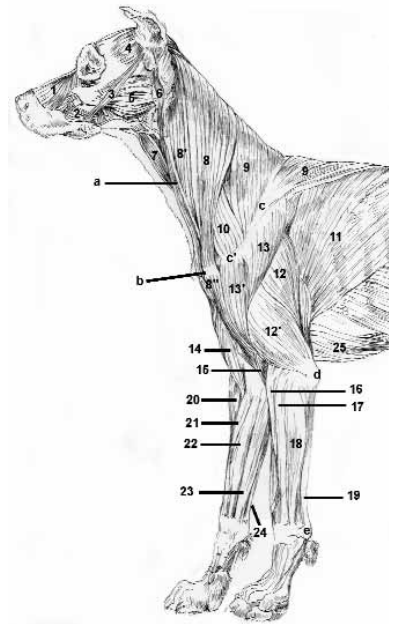
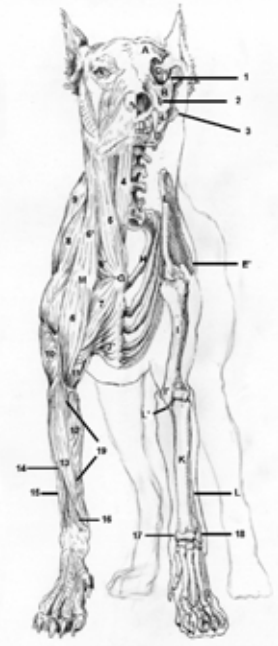
An dem Lehrgang beteiligten sich **sieben Autoren**. Sie sind entweder promovierte Tierärzte oder Wissenschaftliche Mitarbeiter von Anatomischen oder Physiologischen Instituten. Dies Projekt sowie dessen Koordination leitete eine langjährige Dozentin der ATM, die ehemals **Mitarbeiterin des Anatomischen Instituts der Tierärztlichen Hochschule in Hannover** war.

Träger: ATM Lehrinrichtung für **Alternative Tiermedizin** ATM GmbH

D - 24576 Bad Bramstedt Achtern Dieck 6 Tel. 04192-899558 Fax: 04192-8209

Fernlehrgang

Grundlagen der Anatomie, Physiologie und Allgemeinen Krankheitslehre für Tier-Gesundheits- und Tierheilberufe



1. Für wen der Lehrgang gedacht ist
2. Welche Ziele er verfolgt
3. Didaktischer Aufbau

1. Für wen der Lehrgang gedacht ist

Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse der Anatomie und Physiologie sowie der Allgemeinen Pathologie. Er ist für diejenigen konzipiert, die beabsichtigen, eine Ausbildung in einer kurativen oder einer gesundheitsberatenden Tätigkeit bei Tieren als Nicht-Tierarzt zu absolvieren. Hiermit sind Tierheilpraktiker, Tierheilpraktikerschüler, Gesundheits- und Ernährungsberater sowie Physiotherapeuten für Tiere gemeint.

Der Stoff ist anspruchsvoll, aber für Absolventen der Realschule und auf jeden Fall für Gymnasiasten zu bewältigen. Die Voraussetzung für diesen Kurs ist deshalb mindestens die Mittlere Reife. Eine Vorbildung ist nicht notwendig. Biologie als Leistungskurs ist sehr hilfreich.

2. Welche Ziele der Lehrgang verfolgt

Der Absolvent des Kurses soll einen Wissensstand in Anatomie, Physiologie und Allgemeiner Pathologie erwerben, der es ihm ermöglicht, anspruchsvolle Fachliteratur oder Fachveranstaltungen zu Krankheiten oder Therapien aus dem Bereich der Tiernaturheilkunde besser zu nutzen.

Mit dem Kursangebot zur Anatomie und Physiologie der Haustiere ermöglichen wir dem Teilnehmer, der die Wichtigkeit dieser Themen erkannt hat, den Erwerb von Kenntnissen, die für seine Bedürfnisse im Hinblick auf seine Weiterbildung im Bereich der Tierheilkunde zugeschnitten sind.

Die Auswahl der Themen und die Schwerpunkte ha-

ben wir nach mehr als 20-jähriger Erfahrung mit der Ausbildung der Tiernaturheilkunde gemeinsam mit unseren Referenten getroffen, die auch an der Tierärztlichen Hochschule Anatomie und Physiologie unterrichtet haben.

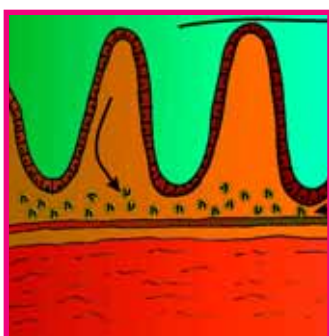
In diesem Ausbildungsgang soll der Teil der Allgemeinen Pathologie den Kursteilnehmer auf die Krankheitslehre vorbereiten, die leider an vielen Instituten für Tierheilkunde ohne entsprechende Themen der Allgemeinen Pathologie unterrichtet werden.

Andererseits kommen die Referenten, die Krankheiten unterrichten, aus der Tiermedizin und setzen Kenntnis der Allgemeinen Pathologie voraus. Sie gehen davon aus, dass bestimmte Begriffe wie beispielsweise Entzündung, Thrombose, Embolie, Agnesie, Dysplasie, Schock, Ischämie, usw. bekannt sind. Mit den Themen wollen wir den Wissensstand der Teilnehmer auf einen Level bringen, der es ihnen ermöglicht, spezielle Krankheiten der Tiere besser zu begreifen und vor allem die Pathogenese der Krankheiten zu verstehen.

3. Didaktischer Aufbau

Um Schüler mit unterschiedlichem Wissensstand Anatomie und Physiologie der Tiere zu lehren, muss eine Vermittlung des Wissens von Grund auf durchgeführt werden. Deshalb werden die Histologie und Zytologie zuerst besprochen, da es sich um kleinste anatomische Bausteine des Körpers handelt.

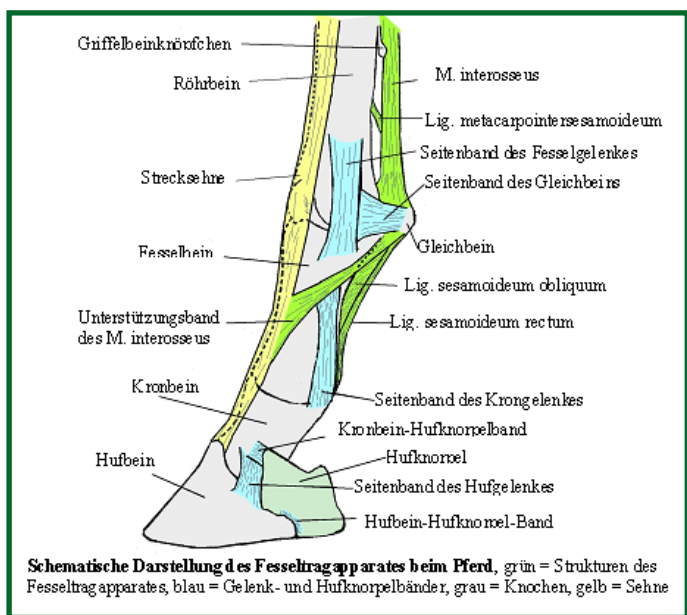
Zwar ist die Vermittlung der Virchowschen Zellulärpathologie nicht gerade im Sinne der Ganzheitstherapie, jedoch ist sie dennoch notwendig, um die Anatomie und Physiologie zu begreifen. Außerdem werden auch in der Naturheilkunde mit aus Gewebe erzeugten Mitteln, der sog. Organotherapie behandelt. Hierzu gehören Regenerasen,



Serumtherapie, Zytoplasmatische Therapie und Makromolekulare Organotherapie sowie Potenzierte Organpräparate). Um die Unterschiede zwischen den Präparaten sowie Sinn und Methodik einer Therapie und auch evtl. die Gefahren dieser Therapiearten zu begreifen, müssen die Zytologie und Histologie vermittelt werden.

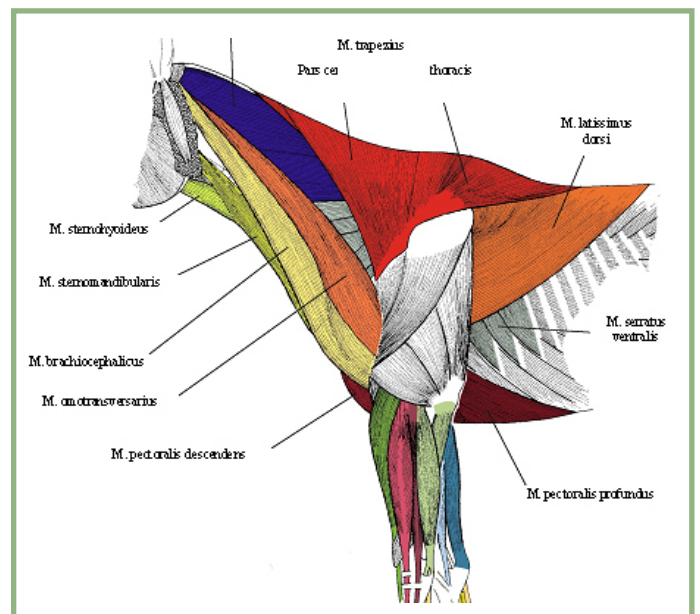
Darüber hinaus wird in der Tiernaturheilkunde auch die Phytotherapie eingesetzt. Diese Methode beruht auf dem suppressiven, substitutionellen und kausalen sowie kompensatorischen Prinzip der heutigen Schulmedizin. Da die pharmakologischen Wirkungsweisen vieler Kräuter bekannt sind, lässt sich die Wirkung auf der Gewebsebene am besten erklären. Das Gleiche gilt für die sog. Humoraltherapie. Diese Therapie hat Wirkung auf die Endstrombahn und die extrazelluläre Ebene.

Viele Mechanismen der Blutegelbehandlung, des Aderlasses, der Purgentien und Aquaretika lassen sich den Kursteilnehmern bei vorhandenen Kenntnissen der Histologie und Zytologie gut erklären, wenn die Mikroanatomie und die Funktionen der Endstrombahn begriffen werden. Außerdem lassen sich die wissenschaftlichen Grundlagen der Naturheiltherapie und des Systems der Grundregulation nach Pischinger nur bei Kenntnissen der Histologie und Zytologie begreifen.



Die **Makroanatomie** wird systematisch deskriptiv vermittelt. Jedes Organ wird nach der anatomischen Vorstellung auch aus physiologischer Sicht besprochen. Darüber hinaus werden bei jeder Gelegenheit Hinweise auf topografische Stellen gegeben, an denen sich besondere Krankheiten lokalisieren. Dies vermittelt Praxisnähe und motiviert zum Lernen, da die Teilnehmer den Sinn des Lernens nachvollziehen können.

Die Besprechung der Organe beginnt mit dem Bewegungsapparat. Hier tauchen lateinische Begriffe auf, die nicht nur in der Orthopädie des Pferdes und des Hundes genannt werden, sondern zusätzlich in den Atlanten der



Akupunktur zur Topographie der Akupunkturpunkte genannt werden. Hier findet sich z. B. jeder Begriff aus dem "Atlas der Tierakupunktur" von A. Grafe wieder. So gesehen hat die Anatomie des Bewegungsapparates eine besondere Bedeutung, weil sich auch alle Physiotherapeuten an bestimmten topografischen Punkten des Körpers orientieren.

Um das Erlernen der wichtigen Kapitel der Anatomie zu veranschaulichen, haben wir einen **Film** gedreht, in dem das Skelett des Pferdes in Einzelheiten besprochen wird. Ein anderer Film, "Sektion des Pferdes und Hundes", gibt einen guten Einblick in wichtige Strukturen des Bewegungsapparates, die in der kurativen Praxis eine größere Relevanz besitzen.

Alle anderen Organe werden auf ähnliche Art besprochen, zuerst die Anatomie und dann die Physiologie. Zum Situs gibt es **Filmaufnahmen**, die wir für diesen Kurs an Pferd und Hund gedreht haben. Die Referentin ist eine in Sektionen erfahrene Dozentin, die an der TIHO selbst Anatomie unterrichtet hat und für die Sektionen zuständig war.

Alle Begriffe werden sowohl auf deutsch als auch in lateinisch besprochen, damit die Terminologie erlernt wird, die in der Fachwelt üblich ist. Dies öffnet die Tür zum Studium von anspruchsvolleren wissenschaftlichen Lehrbüchern oder ermöglicht das Verfolgen eines Fachseminars. Dazu wird ein kleines Wörterbuch der Lateinischen Begriffe ausgehändigt, das sich auf die Nomina Anatomica Veterinaria stützt.

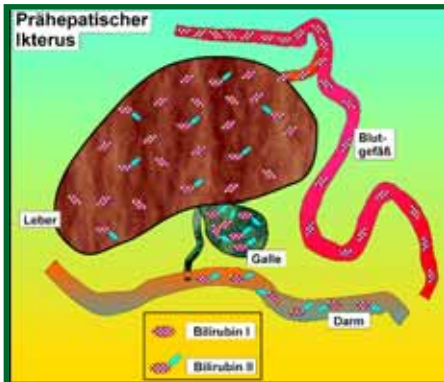
Die Themen werden im Sinne der Vergleichenden Anatomie abgehandelt, wobei Hund, Katze, und Pferd, aber auch gelegentlich der Mensch vergleichend dargestellt werden.



Der Stoff ist anspruchsvoll und in einem zeitgemäßen, notwendigen Umfang. Besonders für jüngere Teilnehmer, vor allem wenn sie als Leistungskurs Biologie belegt haben, ist er ohne Weiteres zu schaffen.

Gesamtstruktur

Die Vermittlung der Anatomie und Physiologie sowie der Grundlagen der Krankheitslehre stützt sich auf Skripten, die wir zu diesem Zweck für die Bedürfnisse aller Personen, die kurative Berufe an Tieren erlernen möchten, zusammengeschrieben haben.



Selbstverständlich kann ein universaler Kurs nicht jegliche Bedürfnisse für alle Teilnehmer optimal befriedigen. Wir handeln nicht nach der Devise einen Mittelweg zu gehen, sondern jedem Teilnehmer ausreichendes Wissen zu vermitteln.

Das bedeutet für manche mehr Wissen als benötigt wird. Damit lassen sich durch entsprechende Markierungen der Texte und entsprechende Fragen für verschiedene Berufsgruppen Schwerpunkte setzen. Jetzt ist der Kurs optimal für Tierheilpraktiker sowie Gesundheits- und Fitnessberater zusammengestellt.

Zu jedem Skript gibt es Fragensätze in Form von MC-Fragen. Diese Fragensätze können von den Schülern selbst über das Internet automatisch korrigiert werden oder durch Einsenden an die Korrekturkräfte. Falsch beantwortete Fragen werden den Schülern in ausreichendem Umfang erklärt.

Die Antworten zu jeder Frage wurden schon im Voraus geschrieben. Damit wird gewährleistet, dass die Betreuer auf jede Frage schon eine Antwort haben, die sie dann entsprechend anpassen können. Außerdem kann jeder Schüler zusätzlich noch individuelle Fragen an die Betreuer richten, die entweder per E-Mail oder telefonisch mit Ratschlägen zur Verfügung stehen.

Die Korrekturen werden in einem zentralen Computer verwaltet. Zu jeder Zeit kann sich der Schüler seine Ergebnisse sowie den Gruppendurchschnitt ansehen, um seine eigene Leistung abzuschätzen.

Die Filme werden mit der ersten und der dritten Lektion der Anatomie verschickt.

Betreuung

Beim Beginn des Lehrganges erhält jeder Teilnehmer ein Begleitheft, in dem er detailliert Erklärungen erhält über folgende Sachverhalte:

- Wie er alleine am besten und effektivsten lernen kann.
- Wer für den Kurs zuständig ist und an wen er sich in allgemeinen Angelegenheiten wenden kann
- Beschwerdestelle
- Adressen aller für ihn zuständigen Tutoren und Anschriften von Autoren der Skripten
- Daten zur Internetverbindung, wo und wie er online einen Test (Hausaufgaben) machen kann. Das Handbuch liegt zum Downloaden bereit.
- Schulinterne Prüfungsordnung
- Auflistung aller Lektionen, die er in der angegebenen Reihenfolge bekommt, mit der Empfehlung zu den Schwerpunkten je nach Interesse
- Erklärung zu unserem Bewertungssystem

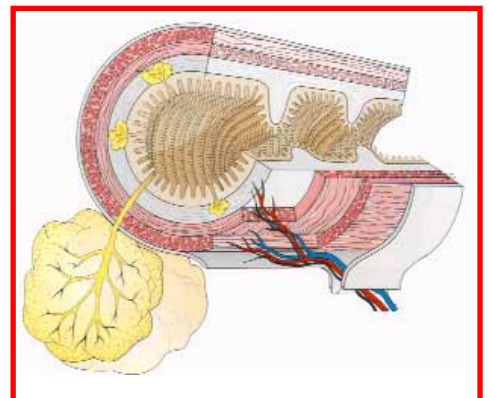
Unsere Leistungen bei der Betreuung der Kursteilnehmer

Die Kursteilnehmer erhalten Sendungen mit Lehrbriefen, die sie durcharbeiten müssen. Worauf sie achten sollen, wird in einem Begleitschreiben erklärt. Während des Lernens kontaktieren sie die für diese Lektion zuständigen Betreuer telefonisch oder per E-Mail.

Den Kursteilnehmern werden Hausaufgaben in Form von Fragen gestellt, auf die sie antworten sollen. Die Hausaufgaben senden sie an die Korrekturstelle. Nach der korrekten Beantwortung der Hausaufgaben bekommen sie weitere Lehrbriefe. Sich ergebende Fragen werden dann an die zuständigen Betreuer weiter geleitet.

Nicht bestandene Lektion können wiederholt werden. Bei der Abschlussprüfung merkt sich der Rechner die Fragen, die falsch beantwortet wurden und diese werden dem Prüfungssatz zu 25% hinzugefügt. So sind wir sicher, dass alle Bereiche der Anatomie und Physiologie gelernt werden, selbst wenn einzelne Lektionen nicht bestanden wurden.

Jeder Kursteilnehmer kann auch per Internet die Hausaufgaben machen. Die Korrektur erfolgt sofort mit entsprechenden Belehrungen zu den falsch beantworteten Fragen. In der Datenbank kann sich jeder die für ihn notwendigen Unterlagen laden, die von den Autoren zu diesem Thema zu-



sammengestellt wurden.

Mit welchen Themen die Kursteilnehmer Schwierigkeiten haben, weiß der zuständige Dozent aus der Statistik, die ihm der Server monatlich liefert. Alle Hausaufgaben werden nämlich im Internetserver festgehalten. Jede Frage



die schlecht, aber auch zu gut beantwortet wurde, wird analysiert. Sollten hier Auffälligkeiten auftreten, erhalten die Dozenten in monatlichen Abständen Auswertungen.

Nach jeder Lektion beurteilt der Schüler die Qualität der Skripten,

die Auswahl der Themen, die Vermittlung und Verständlichkeit der Inhalte und deren Umfang.

Die meisten Fragen beziehen sich auf den Film zum Situs und zur Osteologie.

Lerninhalte

Die Referenten der Akademie für Tiernaturheilkunde in Bad Bramstedt wählten die Themen nach sehr langen Überlegungen aus. Sie trafen die Wahl der Themen der Anatomie/Physiologie aufgrund einer Analyse der Themen der Krankheitslehre, die bei der ATM unterrichtet werden. Über diese ausgewählten Themen wurde in einem entsprechenden Umfang geschrieben, der gewährleistet, dass die Themen der Krankheitslehre verstanden werden.

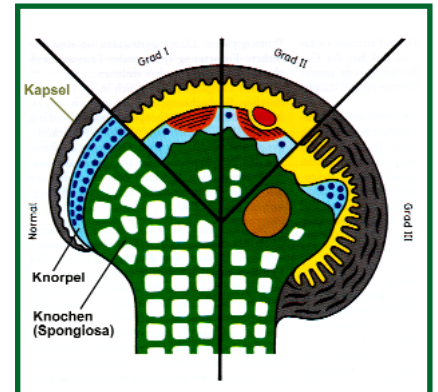
Lektionen

Die Lektionen werden an alle, die diesen Lehrgang nicht in Verbindung mit den Seminaren der ATM belegen, in dieser Reihenfolge versendet.

1. Histologie Zytologie, Lexikon der Fremdbegriffe
2. Anatomie u. Physiologie des Bewegungsapparates
3. Anatomie u. Physiologie des Verdauungsapparates
4. Anatomie u. Physiologie des Atmungsapparates
5. Anatomie u. Physiologie des Herz-Kreislaufsystems
6. Anatomie u. Physiologie des Endokrinen Systems
7. Anatomie u. Physiologie des Urogenitalapparates
8. Anatomie u. Physiologie des Nervenapparates
9. Anatomie u. Physiologie der Sinnesorgane
10. Allgemeine Pathologie Teil 1
11. Allgemeine Pathologie Teil 2

Alle Lektionen der Anatomie werden durch drei DVD unterstützt. Der Kurs beinhaltet Lernmateriall von ca .900 Seiten. Dies bedeutet bei einer Investition von acht Stunden pro Woche elf Monate Lernzeit.

Zu allen Lektionen gibt es nach freier Wahl fakultative kostenpflichtige Seminare in Hamburg, Bremen, Berlin, Frankfurt, Stuttgart, München, Nürnberg, Düsseldorf, Dortmund und Köln. Für besonders schwierige oder wichtige Themen können diese nach eigener Entscheidung besucht werden. Zu jeder Lektion gibt es Seminare, die kompakt oder sehr ausführlich sind.



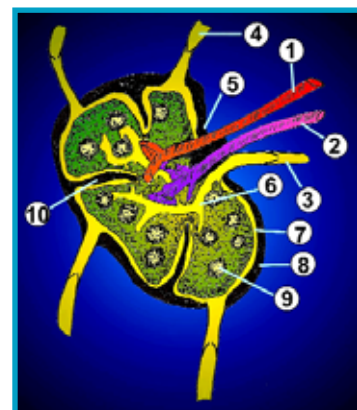
Den Schülern stehen auch Praktika zur Verfügung, in denen die anatomische Topografie direkt am Tier vermittelt wird. Diese Praktika sind vor allem zwingend für alle geboten, die sich später mit der Akupunktur oder Physiotherapie bzw. Orthopädie befassen möchten.

Diese Seminare wurden nicht speziell für Schüler dieses Kurses konzipiert, sondern sie sind Bestandteil der Tierheilpraktiker-Ausbildung im Nahstudium. Die Lehrpläne der Ausbildung zu den Krankheiten waren entscheidend für die Themenwahl des Lehrgangs "Anatomie und Physiologie sowie Allgemeine Pathologie für Tierheilberufe".

Die Autoren

An dem Lehrgang beteiligten sich sieben Autoren. Sie sind entweder promovierte Tierärzte oder Wissenschaftliche Mitarbeiter von Anatomischen oder Physiologischen Instituten.

Dies Projekt sowie dessen Koordinierung leitete eine langjährige Dozentin der ATM, die ehemals Mitarbeiterin des Anatomischen Instituts der Tierärztlichen Hochschule in Hannover war.





Der Lehrgang vermittelt Kenntnisse der Anatomie und Physiologie sowie der Allgemeinen Pathologie. Er ist für diejenigen konzipiert, die beabsichtigen, eine Ausbildung in einer kurativen oder einer gesundheitsberatenden Tätigkeit bei Tieren als Nicht-Tierarzt zu absolvieren. Hiermit sind Tierheilpraktiker, Tierheilpraktikerschüler, Gesundheits- und Ernährungsberater sowie Physiotherapeuten für Tiere gemeint.



Möchten Sie mehr erfahren und sich das ATM-Schulungszentrum von innen anschauen, besuchen Sie unsere Seite

www.atm.de

Akademie für Tiernaturheilkunde

Träger: Lehrereinrichtung für **Alternative Tiermedizin ATM GmbH**

D- 24576 Bad Bramstedt

Achtern Dieck 6

Tel. 04192 / 8 99 55 8 FAX 04192 / 8209

E-Mail: atm@atm.de